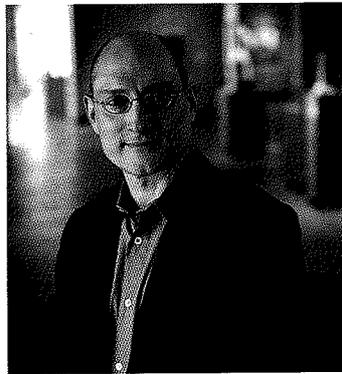


Wie kamen Sie zur Kunst?

Durch die Architektur. Mein Großvater verehrte Frank Lloyd Wright und entzündete mein Interesse an architektonischen Entwürfen. Später habe ich an der École du Louvre studiert und mich in das französische Kulturerbe vertieft. Eines Tages ging ich am Petit Palais vorbei und sah, dass amerikanische Flaggen davor wehten. Ich wurde neugierig und entdeckte eine



Ausstellung amerikanischer Impressionisten. Als Student der französischen Kunstgeschichte bezweifelte ich zunächst, dass es so etwas überhaupt geben konnte. Aber ich schwor, ich würde mehr über die Kunst meines eigenen Landes herausfinden, sobald ich in die USA zurückkehren und mein Studium an der Columbia University weiterführen würde. Jetzt habe ich die

Wege zusammengeführt. Ich bin wieder nach Paris gezogen, um dort Europa-Direktor der Terra Foundation for American Art zu werden. Unsere Mission ist es, den interkulturellen und transnationalen Dialog über amerikanische Kunst in Gang zu setzen und zu fördern.

JOHN DAVIS, DIREKTOR DER TERRA FOUNDATION FOR AMERICAN ART